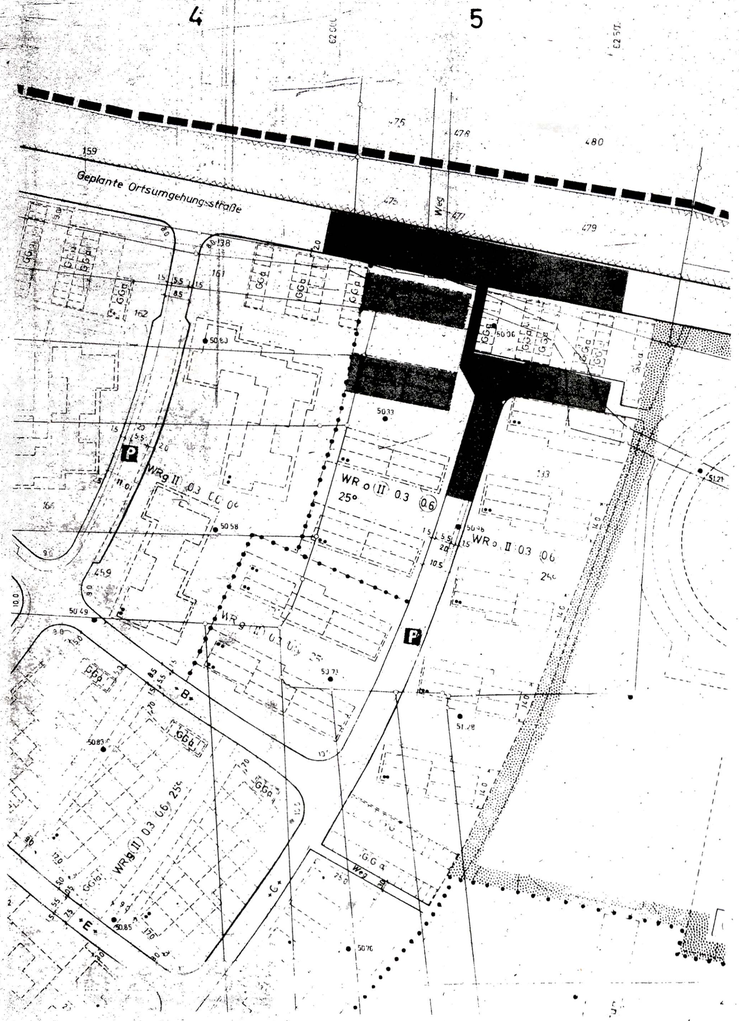
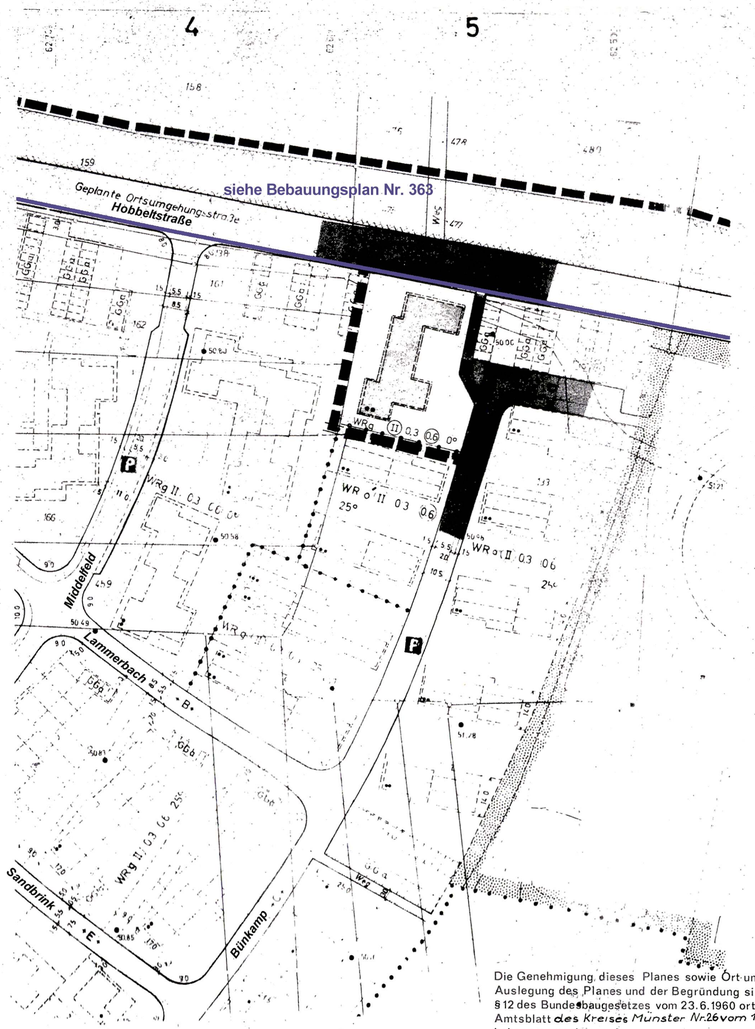


ALTE FESTSETZUNG

NORD



NEUE FESTSETZUNG

Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 19 vom 19.11.2010:

Hinweis über die Einsichtnahme in die gesetzlichen Grundlagen und sonstigen Vorschriften bei Bebauungsplänen

Zu allen rechtskräftigen Bebauungsplänen der Stadt Münster wird der folgende Hinweis gegeben:

„Die der Planung zugrundeliegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Erlasse und DIN-Vorschriften) können während der Dienststunden bei der Stadt Münster, im Kundenzentrum Planen Bauen Umwelt im Erdgeschoss des Stadthauses 3, Albersloher Weg 33, eingesehen werden."

Dieser Hinweis wird in den jeweiligen Bebauungsplan aufgenommen.

Münster, den 12. November 2010
Der Oberbürgermeister
Markus Lewe

Die Genehmigung dieses Planes sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Begründung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 ortsüblich im Amtsblatt des Kreises Münster Nr. 26 vom 11.10.1972 bekanntgemacht worden.

Münster, den 28. März 1974

Der Oberstadtdirektor
I.A.

(Große Bockhorn)
Städt. Vermessungsamtsrat

Die Übereinstimmung der vorstehenden Ablichtung mit der Urschrift wird beglaubigt.

Münster, den 28.3.1977

Der Oberstadtdirektor
I.A.

Große Bockhorn
Städt. Vermessungsamtsrat

GEMEINDE HANDORF

2. ÄNDERUNGSPLAN

ZUM

BEBAUUNGSPLAN **HAN 2**

„MIDDELFELD"

GEMARKUNG HANDORF
FLUR 9
MASSTAB 1 : 1 000

AUFGESTELLT: MÜNSTER, DEN 5. APRIL 1972

FÜR DIE ERARBEITUNG DES PLANENTWURFES
WOHNBAU GMBH DES KREISES MÜNSTER

GESCHÄFTSFÜHRER

GEMEINDE HANDORF
DER GEMEINDEDIREKTOR

AMTSDIREKTOR

Ermächtigungsgrundlagen sind:

§§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28.10.1952 (GS. NW. S. 167), die §§ 1, 2, 8-10 und 30 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL. S. 341) in Verbindung mit § 4 der 1. Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29.11.1960 (GVBL. S. 433), die Bestimmungen der Baunutzungsverordnung vom 26.11.1968 (BGBL. S. I 1237), des § 103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 25.6.1962 (GV. NW. S. 373) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.1.1970 (GV. NW. S. 96).

Festsetzungen:

Grenzen des Änderungsplanes
Baugrenzen
Nutzungsartgrenze

Reines Wohngebiet, geschlossene Bauweise — WR g (II)
zwingend 2 Vollgeschosse
GRZ. 0.3 GFZ (0.6) Flachdach

Alle sonstigen Festsetzungen, Bezeichnungen und Darstellungen bleiben, dem am genehmigten und rechtskräftigen Bebauungsplan entsprechend, bestehen.

Begründung des Änderungsplanes ist auf besonderem Blatt beigefügt

Dieser Plan ist gem. § 13 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) als Änderungsplan zum Bebauungsplan Nr. 2 "Handorf Middelfeld" durch Beschluß des Rates der Gemeinde vom 14.9.1972 als Ortssatzung erlassen worden.

Münster, den

Bürgermeister | Ratsmitglied | Schriftführer

Dieser Plan ist gem. § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) mit Begründung vom 12.10.1972 bis 13.11.1972 einschl. öffentlich ausgelegt. Ort und Zeit der Auslegung sind im Amtsblatt des Kreises Münster vom 11.10.1972 bekanntgemacht worden.

Münster, den

Der Gemeindedirektor

Amtsdirektor